

RA 2005

Abschlussprüfung zum Realschulabschluss

und diesem gleichwertige Abschlüsse

Englisch

und Sprachfeststellungsprüfung in den Herkunftssprachen

Hinweise und Beispiele zu den zentralen
schriftlichen Prüfungsaufgaben



Freie und Hansestadt Hamburg
Behörde für Bildung und Sport

Impressum

Herausgeber:

Freie und Hansestadt Hamburg
Behörde für Bildung und Sport
Amt für Bildung – B 22 -
Hamburger Straße 31, 22083 Hamburg

Referatsleitung Fremdsprachen: Dr. Detlev Kahl

Fachreferentin Englisch: Britta Hasche

Fachreferentin herkunftssprachlicher Unterricht: Sabine Bühler-Otten

Redaktion:

Udo Brandt
Michael Haseleu
Barbara Kappler
Dr. Ulrike Knebler
Ulrike Kundoch
Eva Schussmann
Michael Stenz

Alle Rechte vorbehalten

Internet: www.daten-fakten.bbs.hamburg.de

Hamburg 2004

Inhalt

Englisch	5
1 Liste der Arbeitsaufträge	5
2 Hörverstehen	6
2.1 <i>Fill in the grid</i>	6
2.2 <i>Multiple choice</i>	7
2.3 <i>True-false-no information</i>	8
2.4 Fragen – Antworten (auch auf Deutsch)	9
2.5 Zuordnung von Text und Bildern	10
3 Leseverstehen	11
3.1 <i>Fill in the grid</i>	11
3.2 <i>Multiple choice</i>	11
3.3 <i>True – false – not in the text</i>	12
3.4 <i>Matching</i>	14
3.5 Wörter einsetzen	14
3.6 C-Test	15
3.7 Fragen - Antworten (auch auf Deutsch)	16
3.8 Texterschließung: Überschriften finden	16
3.9 Vokabeln aus dem Kontext erschließen (<i>matching</i>)	17
4 Sprachmittlung	17
4.1 Informationen auf Deutsch weitergeben	18
5 Sprechen	19
5.1 <i>English in use</i>	19
6 Schreiben: Textproduktion und Kreatives Schreiben	20
6.1 <i>Letter nach Vorgaben (guided letter writing)</i>	21
6.2 Beschreibung von Gegenständen und Handlungen	22
6.3 <i>Summary</i>	22
6.4 Fragen zum Text beantworten	24
6.5 <i>Comment</i>	24
6.6 Text zu Ende schreiben	25
6.7 Text zu Bildern / Fotos mit Leitfragen	25
6.7.1 <i>A picture story</i>	25
6.7.2 <i>A photo</i>	26
7 Arbeitstechnik und Sprachliche Mittel I	27
7.1 Nachschlagen im Wörterbuch (D-E / E-D)	27
7.2 <i>Mind Mapping</i>	28
8 Arbeitstechnik und Sprachliche Mittel II	29
8.1 C-Test	29
8.2 <i>Choose the correct word</i>	29
8.3 <i>Word families</i>	29
8.3.1 <i>Fill in and complete the grid</i>	30
8.3.2 <i>Complete the sentence</i>	30
8.4 <i>Synonyms</i>	31
8.5 <i>Matching (word and definition)</i>	31
8.6 <i>Odd man out</i>	31
8.7 <i>Find words that go with</i>	32
9 Beispiel einer Abschlussarbeit	32
Sprachfeststellungsprüfung in den Herkunftssprachen	33
10 Liste der Arbeitsaufträge	34
11 Leseverstehen und Textproduktion	37
11.1 Textproduktion und sprachliche Mittel	37
11.2 Gelenkte Textproduktion: Erklären und Stellung nehmen	37
11.3 Kreatives Schreiben	38

Vorbemerkung

In der Veröffentlichung zu den „Regelungen für die zentrale schriftliche Arbeit des Realschulabschlusses“, die jeweils vor Beginn des Abschlussjahrgangs von der Behörde für Bildung und Sport veröffentlicht werden, werden die Schwerpunktthemen und Kompetenzen, die zur Überprüfung anstehen sowie die möglichen Aufgabenformate für den aktuellen Jahrgang verbindlich festgelegt.

In der vorliegenden Veröffentlichung finden sich Beispielaufgaben für alle Kompetenzen, die in den nächsten Jahren überprüft werden können, und für die Aufgabenformate, mit denen dies geschehen kann. Die Beispiele gehören zu völlig unterschiedlichen Themen, die höchstens zufällig etwas mit den jährlich neu festgelegten verpflichtenden Themenschwerpunkten zu tun haben. Die Kompetenzen, die im Folgenden mit Beispielen illustriert werden, sind

- Hörverstehen,
- Leseverstehen,
- Sprachmittlung,
- Sprechen,
- Schreiben,
- Arbeitstechniken und
- sprachliche Mittel.

Die vorgestellten Aufgaben sind beispielhafte Bausteine einer Abschlussarbeit. Um eine mögliche Kombination für eine Abschlussarbeit in ihrer Gewichtung und zeitlichen Aufteilung zu zeigen, findet sich am Ende das Beispiel einer Zusammenstellung, die allerdings nicht thematisch gebunden ist.

Die Aufgaben knüpfen eng an die im Rahmenplan Englisch genannten Anforderungen für den Jahrgang 10 der Realschule an. Es wird bei der Beschreibung der Aufgaben im einzelnen darauf verwiesen.

Im Anhang zu den Hinweisen und Beispielen für die zentralen schriftlichen Prüfungsaufgaben in Englisch finden sich einige Beispiele für Prüfungsaufgaben in den Herkunftssprachen, durch die Schülerinnen und Schüler unter bestimmten Bedingungen den Realschulabschluss in Englisch ersetzen können.

Die Vorstellung der Aufgaben erfolgt nach einem einheitlichen Schema:

Die zu überprüfenden Kompetenzen sind entsprechend der Reihenfolge ihrer Behandlung in den Rahmenplänen angeordnet und durchnummeriert. Diese Reihenfolge stellt keine Hierarchie dar. Für jede Kompetenz werden Beispiele für verschiedene Aufgabenformate vorgestellt.

Am Anfang stehen häufig Hinweise zu den Aufgabenformaten und die betreffende Anforderung aus dem Rahmenplan. Dann folgen die Aufgaben. Im Anschluss an jede Aufgabe wird ein Vorschlag zur Bewertung gemacht und angegeben, worin eine „gute“ und eine „ausreichende“ Leistung für den mittleren bzw. Realschulabschluss besteht. Zusätzlich wird die „ausreichende“ Leistung für den Hauptschulabschluss beschrieben. Sie besteht häufig nicht nur im Erreichen einer geringeren Punktzahl, sondern auch aus einer unterschiedlichen Gewichtung der Beurteilungskriterien. Bei den Beispielen handelt es sich häufig um Teilaufgaben geringen Umfangs, denen nur wenige Wertungspunkte zugeordnet sind. Daher kann bei den Einzelbeispielen die Differenzierung einer guten und ausreichenden Lösung eng ausfallen, was bei einer Gesamtbewertung aber wieder ausgeglichen wird.

Für die Aufgaben sind keine Lösungen angegeben, da sie für die Fachlehrer offensichtlich sind und es bei den Beispielen nicht um Grenzfälle bei den Lösungen geht. Die Bewertungshinweise zu den realen Abschlussarbeiten werden ausführlicher sein.

Dr. Detlev Kahl

Englisch

1 Liste der Arbeitsaufträge

Mehr noch als bei dezentralen Aufgaben, die immer im Kontext gemeinsamer Erfahrungen der Lehrkräfte und Schüler mit vorherigen Klassenarbeiten stehen, müssen zentrale Prüfungsaufgaben für die Prüflinge eindeutig hinsichtlich des Arbeitsauftrages und der erwarteten Leistung formuliert sein. Die in den zentralen schriftlichen Aufgaben verwendeten Arbeitsaufträge werden in der folgenden Tabelle definiert und inhaltlich gefüllt. Entsprechende Formulierungen in den Klassenarbeiten der Abschlussklassen sind ein wichtiger Teil der Vorbereitung der Schülerinnen und Schüler auf die schriftliche Abschlussprüfung.

Arbeitsaufträge	Erklärung Ziel der Anweisung	Beispiele
choose	Choose/Pick one or more alternatives from a number of different possibilities.	Choose the correct tense of the verb to fit the gap.
collect	Collect/Put together certain aspects or information.	Collect reasons for bullying in schools.
comment on	Give your own opinion about something.	Comment on Susan's behaviour towards her parents.
complete/ finish	Complete/finish something e.g. a short story or a dialogue making sure you understand the context. Use your own words.	Finish the dialogue bearing in mind the story so far. Complete the following statements. Finish the sentences according to the text.
describe	Say what someone or something is like.	Describe the special effects in a film you have seen.
explain	Give reasons for something or explain a word	Explain why Susan ran away from home. Explain the following words from the text.
find words	Find suitable words for a particular context.	Find the word which is the odd man out. Find 10 words that describe leisure time activities.
fill in	Write a word or phrase in a grid or a gap in order to show that you understand certain information or to complete sentences.	Fill in the grid with information about John (name, age, hobby etc.) while listening to the interview with him. Fill in the missing information in the numbered spaces.
make a mind map	Collect words and expressions which have something to do with a particular theme or word-field.	Make a mind map for the word-field food (vegetable, milk products, fruit ...)
mark	Underline or highlight certain parts of a text.	Mark the parts of the text which refer to ...
match	Connect two or more things (e.g. with a line) to show you understand the meaning e.g. words and their definitions.	Match the correct definitions to the words.
number	Number things to show that you understand the correct order.	Number the pictures in the correct order.
put the words in the correct order	..to show that you can construct a sentence correctly.	
take notes /note down	Write down keywords and sentences in order to show that you understand the main points in a text.	Read the text and take notes on Jim's hobbies. Note down the most important information in the text.
tick	Put a tick (✓) to show if a statement is correct or not, or to choose the correct one from two or more (multiple choice).	Tick the correct sentences. Tick <i>right(true)/ wrong (false) or not in the text.</i>

Arbeitsaufträge	Erklärung Ziel der Anweisung	Beispiele
underline	Draw a line under a word or a sentence.	Underline the correct ending of each sentence. Underline the mistakes.
write a letter	Write an informal letter using certain keywords (e.g. about something you experienced) or write a formal letter for a specific purpose (e.g. to complain about something).	Write a letter of application for a job. Write a postcard about your holidays.
write/make notes	Write down ideas (in preparation for a piece of writing).	Write/make notes on how the story might end.

2 Hörverstehen

Beschreibung der Aufgaben

In den Aufgaben 2.1 - 2.5 geht es darum, die Sprachfertigkeit Hörverstehen durch verschiedene Aufgabenformate zu überprüfen: Ausfüllen einer Tabelle, Ankreuzen, Fragen-Antworten, Zuordnen von Text und Bild. Die Texte werden von *native speakers* in der Standardsprache vom Tonträger vorgespielt (werden mit den Aufgaben geliefert).

Die Aufgaben beziehen sich auf die im Rahmenplan Englisch vorgegebenen Anforderungen:

Die Schülerinnen und Schüler

- verstehen umfangreichere gesprochene Texte, wenn die Themen vertaut sind, und weisen ihr Verständnis global, selektiv und detailliert mündlich und schriftlich nach,
- verstehen den Informationsgehalt von Tonaufnahmen über Themen von persönlichem Interesse,
- fertigen Notizen beim Anhören von Texten an.

Aufgaben

2.1 Fill in the grid

The New London Globe Theatre is an open-air theatre. Imagine you want to go to a performance there. Before you go, you listen to the forecast to see what the weather will be like. As you listen to the forecast note down where the different kinds of weather can be expected. Write the correct letter:

n = north, s = south, e = east, w = west

A weather forecast

Presenter: ..the lead singer said that the band was sorry about the situation. And now it's over to Andrew Walker for the weather. Andrew, what have you got for us today?

Forecaster: Thank you, Sue. Well, it's not going to be very nice in the north today. There's going to be some heavy rain and strong winds. During the night, the rain will die out and the temperature will fall. There is a possibility of frost in some areas of the north tomorrow morning. Tomorrow will be much colder, but dry.

The west will also have quite bad weather today, I'm afraid, with lots of cloud cover and some showers. Tomorrow won't be much different in the west. There will be some fog in the morning followed by rain for most of the day. Temperatures will be around 16° C. In the east the clouds will disappear during the day. Most of the region can expect some sunshine. Temperatures will rise to 18°C in the east and there may be a chance of thunderstorms tomorrow night.

Coming down to the south now, today will be mainly dry with a light breeze from the south-west. Tomorrow morning won't start so well for drivers as there will be fog in some areas of the south. The weather will improve later and temperatures will be around the 20°C mark. And that's it from me. Back to Sue...

Presenter: Thanks Andrew and now on to sport. Good news for

	today	tomorrow
frost		
strong winds		
heavy rain		
sunshine		
showers		
fog		
temperatures around 20°C		
thunderstorms		

Quelle: „Frank Haß, Ready, get set ... go!“, © Ernst Klett Verlag GmbH, Stuttgart 2001, ISBN 3-12-502150-2, Seite 8

Bewertung:

Für jedes richtig ausgefüllte Kästchen gibt es 1 Punkt. Insgesamt können 9 Punkte erreicht werden.

2.2 Multiple choice

Listen to the text and tick the correct sentence or sentences.

Visiting Westminster

The speaker is a Member of Parliament (MP) showing a school class around the Houses of Parliament

We are now in the House of Commons, and some of you will probably have seen this room on television. It's here that we politicians meet for debates and vote on whether new laws should be accepted or not. This room (or chamber as we call it) was very badly damaged by bombs in May 1941, but, as you can see, it has been completely rebuilt and looks almost exactly as it did before it was damaged. The floor of the new chamber is exactly the same size as the floor in the old chamber. But the galleries above are now larger – the galleries are for visitors and reporters. There are 939 seats here altogether: 437 are for Members of Parliament – that's the same number as before. But there are now 326 seats for visitors, 161 for reporters and 15 for officials. On each side of the room are what we call the Division Lobbies. When we vote on something in the house, the Members of Parliament go to the Lobby on the right to vote Yes! And to the Lobby on the left to vote No!

1.	a) The House of Commons was rebuilt because it was too small.	<input type="checkbox"/>
	b) The House of Commons was rebuilt because it was damaged by bombs.	<input type="checkbox"/>
	c) The House of Commons was rebuilt because there were not enough seats.	<input type="checkbox"/>
2.	a) There are more seats for visitors than before.	<input type="checkbox"/>
	b) There are more seats for MPs than before.	<input type="checkbox"/>
	c) There are more seats for reporters than for MPs.	<input type="checkbox"/>
3.	a) The House of Commons is sometimes called the Lobby.	<input type="checkbox"/>
	b) MPs vote Yes! in the Lobby on the right.	<input type="checkbox"/>
	c) MPs go to the Lobby on the left to vote No!	<input type="checkbox"/>

Quelle: „Listening Comprehension Practise 2“, © Ernst Klett Verlag GmbH, Stuttgart 1996, ISBN 3-12-507111-9, Seite 9

Bewertung

Für jede richtige Aussage gibt es 1 Punkt. Insgesamt können 4 Punkte erreicht werden.

2.3 True-false-no information

Listen to the text and tick the correct box: true, false, not in the text.

Teenage ice-hockey star

Radio presenter: And in the studio today we have a very special guest - ice-hockey star and high school student Rachel Ward. Hello Rachel.

Rachel: Hello Mr Martin.

Radio presenter: Well, Rachel. What's it like being a teenage ice-hockey star?

Rachel: Oh, I don't think I'm a star. Ice hockey is a lot of work. We have practice on Tuesday, Wednesday, Friday and Sunday. When a game is coming up we have practice every day.

Radio presenter: But you're still at high school. How do you do all of your homework, too?

Rachel: Well, I do as much as I can on Monday and Thursday evening. Dad drives me to and from practice on Sunday, so I'm usually home early. Then I phone and e-mail my friends.

Radio presenter: It sounds like you have a very full week.

Rachel: That's true. Saturday is the only day in the week I can sleep late. I usually get up at 10 o'clock and meet other players from the team. We work on a "bottle drive". We go around to people's houses collecting bottles and get the money back from the supermarket. The team really needs the money, you see, to pay for the time on the ice rink.

Radio presenter: And when do you relax?

Rachel: Usually on Saturday night. That's the night I go out with my friends. Oh, and if we don't have extra practice on Monday night I watch *Student Bodies*, that's my favourite TV show. The only day of the week that I don't meet anyone from the team is Thursday.

Radio presenter: It must be difficult as the only girl on an all-boys team.

Rachel: Well, I am only 1.61m but I'm quite fast. That makes a difference. I think that the other players on the team respect me - they certainly don't try to look after me. Last Wednesday I couldn't believe it when the coach called me over and told me I was to be assistant captain. I was so excited...

Radio presenter: Congratulations! And now for a difficult question, where do you hope to be five years from now?

Rachel: My dream is to play for Team Canada. ..but we'll have to see.

Radio presenter: Rachel, thank you for coming in today and the very best of luck in the future.

Quelle: „Frank Haß, Ready, get set ... go!“, © Ernst Klett Verlag GmbH, Stuttgart 2001, ISBN 3-12-502150-2, Seite 60

	true	false	not in the text
1. Rachel has regular practice every day.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. On Monday and Thursday she does a lot of homework.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. On Sundays she starts practicing very early.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. They collect bottles from other people and take them to the supermarket to get some money.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. Her favourite TV show is <i>Student Bodies</i> .	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6. The boys in her team look after her.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7. She couldn't be the assistant captain.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8. Rachel's dream is to be in the national team.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9. Rachel has a boy friend.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Bewertung:

Für jede richtige Antwort gibt es 1 Punkt. Insgesamt können 9 Punkte erreicht werden.

2.4 Fragen – Antworten (auch auf Deutsch)

Listen to the text and answer the following questions.

Foreign news

(The speaker is a radio news broadcaster.)

The Prime Minister and the Foreign Secretary arrived in Bonn this afternoon for two days of talks with other European political leaders. The main purpose of the talks, which begin officially tomorrow morning, is to find ways of reducing youth unemployment throughout Europe and of developing common job training programmes for young people in all of the Community countries. This evening the German president will be giving a formal reception for all the foreign leaders.

1. Where are the European political leaders meeting? _____
2. How long will the talks go on for? _____
3. What do the political leaders want to discuss? _____
4. Who will the politicians meet this evening? _____

Quelle: „Listening Comprehension Practise 2“, © Ernst Klett Verlag GmbH, Stuttgart 1996, ISBN 3-12-507111-9, Seite 9

Bewertung:

Für jede inhaltlich richtige Antwort gibt es 1 Punkt. Rechtschreibung und Grammatik können vernachlässigt werden, da es hier um eine reine Hörverstehensaufgabe geht. Die Antworten könnten auch auf Deutsch gegeben werden. Insgesamt können 4 Punkte erreicht werden.

2.5 Zuordnung von Text und Bildern

Listen to the text and match the names of the towns with the right picture.

This is an advertisement on English radio for the travel company Carmen's sister works for.

America in 12 days

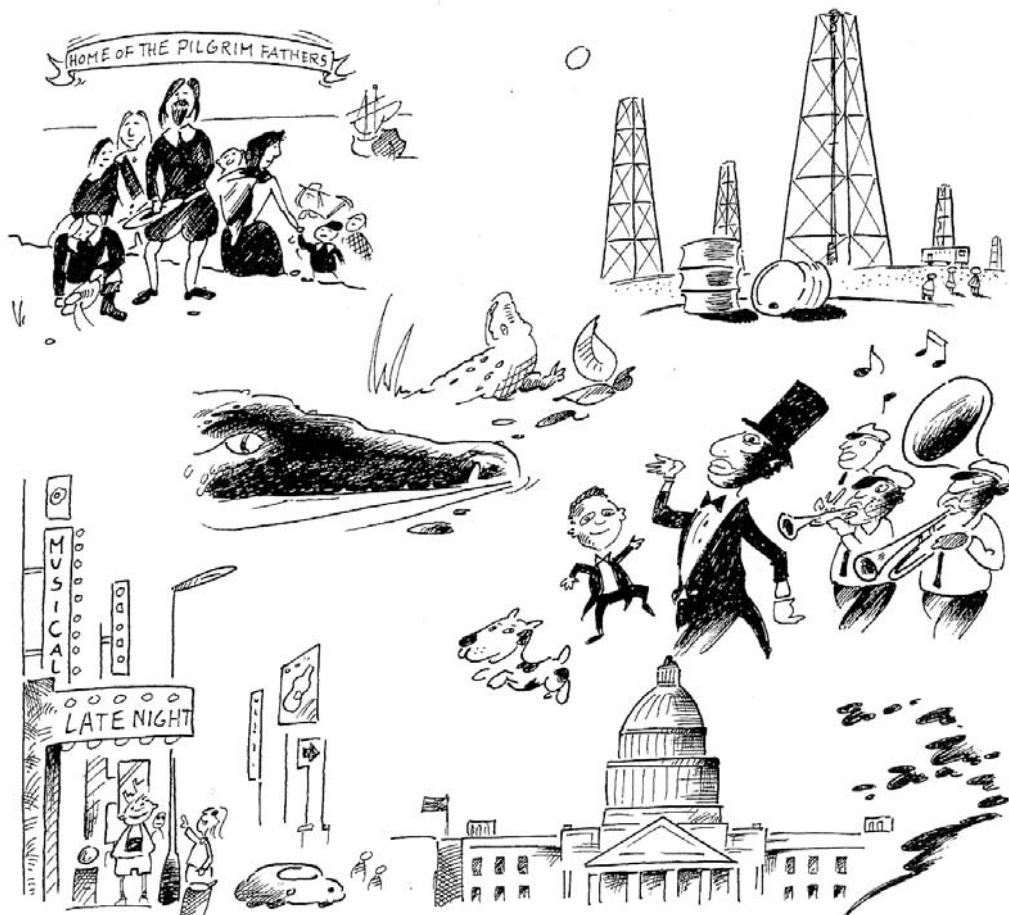
See America in 12 days. Your chance to make the trip of a lifetime with American Dream Eastern Tours. We take you to five great cities over the length of a continent: Just six hours away from London's Heathrow the Big Apple waits – New York, for two days of shopping and sightseeing, with two fantastic shows on Broadway and dinner at two top city restaurants. On to Washington and The Capitol, where you can visit the home of the Presidents, followed by marvellous Miami and a trip to meet the alligators in Florida's fascinating Everglades National Park; then its New Orleans for Carnival, Blues and Bourbon in the Old Quarter; and finally your flight back across the continent to the other America: historic Boston and the land of the Pilgrim Fathers. And all for £ 499. The American Dream at a dream of a price. Hurry! Special offer lasts only six months.

New York ●

Miami ●

New Orleans ●

Boston ●



Quelle: „Listening Comprehension Practise 2“, © Ernst Klett Verlag GmbH, Stuttgart 1996, ISBN 3-12-507111-9, Seite 13

Bewertung

Für jede richtige Zuordnung gibt es 1 Punkt. Insgesamt können 4 Punkte erreicht werden.

Für alle Teilaufgaben zum Hörverstehen können zusammen 30 Punkte erreicht werden.

Die Note „**gut**“ wird mit 25 Punkten erreicht.

Die Note „**ausreichend**“ wird mit 19 Punkten erreicht

Die Note „**ausreichend**“ für den **Hauptschulabschluss** wird erteilt, wenn mindestens 15 Punkte erreicht werden.

3 Leseverstehen

Beschreibung der Aufgaben

Bei den Aufgaben 3.1–3.9 geht es darum, die Sprachfertigkeit Leseverstehen zu überprüfen. Dabei sollen durch unterschiedliche Aufgabenformate konkrete Informationen aus Texten, auch authentischen Texten wie z.B. Prospekten, entnommen werden. Die Aufgaben entsprechen den im Rahmenplan Englisch vorgegebenen Anforderungen:

Die Schülerinnen und Schüler

- verstehen Sach- und Gebrauchstexte und weisen ihr Verständnis global, selektiv und detailliert nach,
- erschließen auf vielfältige Weise unbekanntes Vokabular und arbeiten selbstständig mit einem Wörterbuch
- können didaktisierten und authentischen fiktionalen und nicht fiktionalen Texten, deren Themen ihnen bekannt sind, die wesentlichen Informationen entnehmen und mit Hilfsmitteln auch Detailverständnis nachweisen,

Aufgaben

3.1 *Fill in the grid*

→ vergleiche Aufgabe 2.1

3.2 *Multiple choice*

Read the text and the questions.

For each question, mark the letter next to the correct answer A, B, C or D.

Winter Driving

Winter is dangerous because it's so difficult to know what is going to happen and accidents take place so easily. Fog can be waiting to meet you over the top of a hill. Ice might be hiding beneath the melting snow, waiting to send you off the road. The car coming towards you may suddenly slide across the road.

Rule Number One for driving on icy roads is to drive smoothly. Uneven movements can make a car suddenly very difficult to control. So every time you either turn the wheel, touch the brakes or increase your speed, you must be as gentle and slow as possible. Imagine you are driving with a full cup of hot coffee on the seat next to you. Drive so that you wouldn't spill it.

Rule Number Two is to pay attention to what might happen. The more ice there is, the further down the road you have to look. Test how long it takes to stop by gently braking. Remember that you may be driving more quickly than you think. In general, allow double your normal stopping distance when the road is wet, three times this distance on snow, and even more on ice. Try to stay in control of your car at all times and you will avoid trouble.

1 What is the writer trying to do in this text?

- A complain about bad winter driving
- B give information about winter weather
- C warn people against driving in winter
- D advise people about safe driving in winter

2 Why would somebody read this text?

- A to find out about the weather
- B for information on driving lessons
- C to learn about better driving
- D to decide when to travel

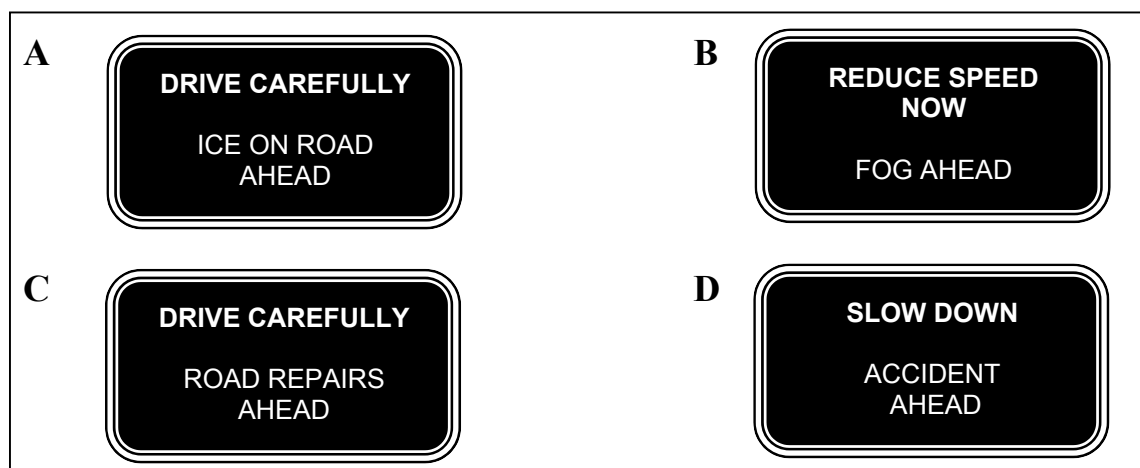
3 What does the writer think?

- A People should avoid driving in the snow
- B Drivers should expect problems in winter
- C People drive too fast in winter
- D Winter drivers should use their brakes less

4 Why does the writer talk about a cup of coffee?

- A to explain the importance of smooth movements
- B because he thinks refreshments are important for drivers
- C because he wants drivers to be more relaxed
- D to show how it can be spilled

5 Which traffic sign shows the main idea of the text?



Quelle: Bildungsstandards für die erste Fremdsprache für den Mittleren Schulabschluss, Stand 4.12.2003, S.33/34

Bewertung

Für jede richtig zugeordnete Aufgabe gibt es 1 Punkt. Insgesamt können 5 Punkte erreicht werden.

3.3 True – false – not in the text

Die unterstrichenen Wörter im folgenden Text sind Grundlage für die Aufgabe 8.3.1

Read the text carefully and decide if the statements are true, false or not in the text. Tick the correct one.

Top Teen Twins

1. The next time you hear someone say that teens are lazy, tell them about Mary-Kate and Ashley Olsen. These US twins are actresses, producers, authors, publishers and business-women – all at the same time. Last year the two 15-year-olds were so successful that they made \$500 million!
2. You know Mary-Kate and Ashley from the hit RTL2 series *Full House*, where they took turns playing one character, Michelle Tanner. Since making that series, they have built their own media empire. And US kids love them. Every day the twins get hundreds of e-mails from their fans. Mary-Kate and Ashley have their own lifestyle magazine for girls, called *mary-kateandashley*. But that's not all. They also have their own fashion line with clothing, jewellery and accessories. On their website you can check out and buy all their stuff. But you can also get entertainment tips, your horoscope and inspiring information for the "mind, body and soul". Now that's cool.
3. But how did the Californian twins get started? When they were making *Full House*, Mary-Kate and Ashley were small children. But TV polls in the USA said they were as popular as the famous TV comedian Bill Cosby! So at the age of six they formed a production company with their manager, Robert Thorne. They started making CDs and videos. That made them the world's youngest producers. Then the girl started making movies and appearing on US soap operas. In 1998 they were given their own TV series called *Two of A Kind*. Last year they started their magazine, and got another TV series, called *So Little Time*.
4. But what are these girls like, when they are not working? Mary-Kate and Ashley live with their mom Jamie, their younger sister Lizzie and their older brother Trent in Los Angeles. Their mom and dad Dave got divorced when the twins were nine but they see their father a lot. They say they lead normal teenage lives. During the day they attend a private school in Los Angeles, where they are very well-behaved. The girls' hobbies are shopping (and arguing about clothes!), going to the movies, 'N Sync, cheerleading and Tae Bo. Mary-Kate loves riding her two horses, CD and Star. Ashley enjoys dancing and tennis. Amazingly, the girls only get \$10 a week pocket money. Friends of the twins say that they think alike, but Mary-Kate, who is two minutes older, says that she and Ashley are "totally different".
5. The Olsens say they are positive role models or young American girls: the twins are pretty, blonde and healthy-looking, they dress smartly but not sexily, and they have not a single body piercing. They have not even had their ears pierced. They are the most successful child stars in America, but they haven't let it get to their heads, and above all they don't just want to have fun. "We are able to help kids and lead them on the right track," Mary-Kate told one interviewer.
6. The secret of the girls' success is their niceness and their attitude towards a clean life. "No sex, no drugs, no rock'n'roll," the girls say. Sounds like a clean way to a lot of money!

Quelle: Spot on 05/2002, www.spoton.de

	true	false	not in the text
1. Mary-Kate and Ashley played the same character in a famous TV series .	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. Their father is an actor .	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. They have not become very famous in their home country yet .	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. A US survey compared their popularity to that of Bill Cosby .	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. They live with both their parents .	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6. Mary-Kate's hobby is listening to CDs.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7. Mary Kate thinks that her way of thinking is different from her sister's .	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8. Mary-Kate and Ashley answer all the e-mails they get.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9. They are against taking drugs .	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
10. They even had their own TV series .	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Bewertung

Für jede richtige Zuordnung gibt es 1 Punkt. Insgesamt können 10 Punkte erreicht werden.

Diese Übung sollte mit Aufgabe 3.4 (6 Punkte) 3.8 (6 Punkte) und 8.3.1 (10 Punkte) zusammengerechnet werden.

Insgesamt können 32 Punkte erreicht werden. Eine **gute** Leistung liegt bei 27/26 Punkten, eine **ausreichende** Leistung bei 19/18 Punkten.

Eine **ausreichende** Leistung für den **Hauptschulabschluss** liegt bei 15/14 Punkten.

3.4 Matching

Please match the two correct halves of the sentences. Be careful! Two halves don't fit.

1. The two girls prove that	a) with a TV series
2. The twin's success does not only come from filming, but	b) they are not comparable with Bill Cosby
3. Their popularity began	c) on their idea of a clean way of living
4. They have become role models for US girls also because of	d) from other media and fashion as well
5. Despite their success	e) with a girls' magazine
6. Their success is based	f) the way they look and their helpfulness
	g) Mary-Kate and Ashley don't show off
	h) not all teenagers are lazy nowadays

Task: Put the correct letters below the numbers.

1	2	3	4	5	6

Bewertung

Für jeden richtig zugeordneten Satz gibt es 1 Punkt. Insgesamt können 6 Punkte erreicht werden, siehe 3.3.

3.5 Wörter einsetzen

Almost everybody knows and watches them – soap operas. But do you know anything about the historical background of soap operas? The following information was on the Internet, but wasn't printed out properly. Reconstruct the text and fill in the gaps.

Pay attention: There are more words than gaps.

abuse - time - for - popular - see - of - early - happiness - over - unthinkable - who - such - how - discussion - watch - by - loneliness

The soap opera began in the (1) _____ 1930s in America with 15 minute romantic daytime radio episodes about people with whom listeners, mostly women at home, identified. Because these series were extremely (2) _____ they were sponsored by big manufacturers of soaps and detergents, such as Procter and Gamble, Lever Brothers and Colgate Palmolive. At that (3) _____ the word 'soap opera' was created: "soap" stood for the products that were advertised and "opera" stood for the exaggerated stories.

By the mid-1950s soap operas were then 30 minutes long. People could (4) _____ them in the late morning and early afternoon every weekday.

And when you think (5) _____ the time between the 1930s and the 1950s, the classical American soap opera was typically a series about a middle-class family living in a small town.

By the 1970s, the style and content of soap operas had undergone a revolution. There was an open (6) _____ of such matters as abortion, sexually transmitted diseases and drug (7) _____

Since the 1980s, series (8) _____ as "Dallas" and "Dynasty" have become famous all over the world. They are sagas about the super-rich with their glamorous lifestyles, who are looking (9) _____ real love. But again and again the soaps show that even rich people have problems and that money does not buy (10) _____. In fact that's one of the reasons the viewers like them so much.

Indeed, today TV programmes without soaps are (11) _____.

Quelle: Mecklenburg-Vorpommern Realschulabschlussprüfung Englisch 2003

Bewertung:

Für jedes richtig eingesetzte Wort gibt es 1 Punkt. Insgesamt können 11 Punkte erreicht werden. Eine **gute** Leistung liegt bei 9 Punkten; eine **ausreichende** Leistung bei 6 Punkten.

Eine **ausreichende** Leistung für den **Hauptschulabschluss** liegt bei 4 Punkten.

3.6 C-Test

Der C-Test überprüft direkt Orthografie, Syntax und Textverständnis. Er ist nachweislich aber auch aussagekräftig für schriftliche Produktion und mündliches Können.

Es handelt sich um einen Lückentext, in dem Teile einzelner Wörter gelöscht wurden. Diese Wörter sind von den Schülerinnen und Schüler so zu vervollständigen, dass der Text sprachlich und inhaltlich richtig wiederhergestellt wird. Die Schülerinnen und Schüler sollten die Bearbeitung von Aufgaben dieses Typs üben, indem sie selbst derartige Aufgaben lösen und erstellen.

Der Text beginnt mit ein bis zwei vollständigen Sätzen zur Einstimmung. Dann wird jedes vierte Wort am Ende um die Hälfte seiner Buchstaben verkürzt.

Bei Wörtern mit gerader Buchstabenanzahl fehlt die Hälfte der Buchstaben, bei den Wörtern mit ungerader Buchstabenanzahl fehlt ein Buchstabe mehr als die Hälfte.

Die folgenden Beispielsätze zeigen dir, wie du vorgehen sollst:

Last Saturday was Mrs Miller's 70th birthday.

Her son and his wife had A good idea. In the morning they and their children prepared a nice breakfast with ham and eggs.

Fill in the gaps:

A Look at the Future 20 Years ago

John Partridge is talking to Dr Alan Smith from London University.

John What d__ you think will b__ the most important cha_____ in our lives i__ the next fifty years, Dr Smith?

Dr Smith I'm sure that t__ most important change wi__ be in the so__ of work that w__ do. In fact, the cha__ has already begun.

John	Why are people's jobs changing so much?
Dr Smith	The answer to that is fairly simple: because of computers. Modern computers are cheap, fantastically small, and they can do a lot of jobs more quietly and accurately than people can do them. Our word processor, for example, can do the work of four or five typists. In industry, computers control whole factories. There are oil refineries that need only few skilled technicians to control them.
John	This will mean terrible unemployment in the future, won't it?
Dr Smith	We already have unemployment in Europe and we will continue to have unemployment for several years. Of course that's terrible. But I believe that computers will give us a better future in the end.

Quelle: Hamburger Schulleistungstest für zehnte und elfte Klassen SL-HAM 10/11, Version R, Form B, Text aus: Keep Going, Tests and Exercises 1, Cornelsen & Oxford University Press (CVK), 1. Auflage 1984, S. 42

Bewertung

Für jeden richtigen Eintrag gibt es 1 Punkt. Es werden keine halben Punkte vergeben (etwa bei Rechtschreibfehlern). Insgesamt können 34 Punkte erreicht werden. Eine **gute** Leistung liegt bei 27/26 Punkten, eine noch **ausreichende** bei 17/16 Punkten.

Eine **ausreichende** Leistung für den **Hauptschulabschluss** liegt bei 12/11 Punkten.

3.7 Fragen - Antworten (auch auf Deutsch)

→ Aufgabe 6.4

3.8 Texterschließung: Überschriften finden

Die Aufgabe bezieht sich auf den Text "Top Teen Twins" (3.3).

Read the text carefully.

The text above has six sections (1-6). Here are six possible headings for each section. Choose the best heading for each section. Write the number of the section in the space. Two headings are wrong. Leave the spaces free.

Headings	Section
Ashley's problems at school.	
The Olsen twins' private lives.	
Mary-Kate's and Ashley's empire.	
How it all began.	
The ideal teenagers.	
Mary-Kate loves Bill Cosby.	
The girls have principles.	
Two busy and very successful teenagers.	

Bewertung

Für jede richtige Zuordnung wird 1 Punkt vergeben.

Insgesamt können 6 Punkte erreicht werden, die mit den Aufgaben 3.3, 3.4 und 3.1 zusammengerechnet werden.

3.9 Vokabeln aus dem Kontext erschließen (*matching*)

Now read the text again and find the English words and expressions in the text which are explained in the grid below. Write the English words and expressions from the text in the grid.

Words in the text	Definitions or German translations to match
1.	a group of organizations controlled by one powerful company or person or a small group of people
2.	to make sure that something is actually true, correct or acceptable
3.	an attempt to find out what the public think about something; this is done by questioning a large number of people
4.	erscheinen, auftreten
5.	sich scheiden lassen
6.	to go regularly to a school, church, etc.
7.	being polite and not causing trouble; acting in a way that people think is good or correct
8.	someone whose behaviour, etc. people try to copy because they admire them
9.	used to emphasize that something is more important than the other things you have already mentioned
10.	the opinions and feelings you usually have about something

Bewertung

Für jede richtige Antwort werden zwei Punkte vergeben. Abschreibfehler werden nicht gewertet. Bei unvollständigen Ausdrücken kann ein Punkt gegeben werden, wenn die Schülerin/ der Schüler zeigt, dass sie/ er den Ausdruck im Text gefunden hat.

Gesamtpunktzahl: 20 (pro Eintrag zwei Punkte)

Benotungsvorschlag: noch **gute** Leistung: ca. 75% (15 P.) noch **ausreichende** Leistung: 50% (10 P.)

Ausreichende Leistung für den **Hauptschulabschluss**: 40 % (8 P.).

4 Sprachmittlung

Beschreibung der Aufgabe

Bei dieser Aufgabe übertragen die Schülerinnen und Schüler Sachtexte sinngemäß von der einen in die andere Sprache. Diese Aufgabe entspricht der im Rahmenplan festgelegten Anforderung:

Die Schülerinnen und Schüler

- können in Alltagssituationen, für Freunde, Familienangehörige und ausländische Besucher erfolgreich vermitteln.

Aufgabe

4.1 Informationen auf Deutsch weitergeben

Your friend doesn't speak English. He asks you to tell him what is said on the poster.

- 1) Nenne 5 wichtige Informationen
- 2) Wozu fordert das Plakat auf?



For just one day let him eat more than you.

Every day 40,000 children die because they don't have enough to eat. Yet there is more than enough food in the world to go round. The trouble is, it doesn't.

Now is the time for you to do something about the situation. Join Oxfam's second Hungry for Change Fast.

Last year more than 50,000 people joined the fast. They did not eat anything just for one day. They showed the government that they are worried about hunger in our world.

This year join in the fast and be one of them. Even if it is only for one meal, join in the fast. Just one day of your life could make all the difference to someone else.

— I SUPPORT OXFAM'S SECOND HUNGRY FOR CHANGE FAST —

I'll fast. Please forward my name to my nearest Oxfam organiser. I'm not able to fast, but send me details of the Hungry for Change campaign. I enclose a donation of £ _____

Name _____ Address _____
Postcode _____

Send to: Oxfam, FREEPOST, Oxford OX2 7BR.
TO GET FAST DETAILS FAST, CONTACT YOUR AREA OXFAM ORGANISER THROUGH YOUR LOCAL PHONE DIRECTORY.



Bewertung

Für jede richtig genannte Information und die richtig dargestellte Absicht des Plakats gibt es 2 Punkte.

- 40.000 Kinder sterben jeden Tag, weil sie nicht genug zum Essen haben.
- Es gibt aber reichlich Essen auf der Welt.
- Letztes Jahr haben 50.000 Menschen beim Fasten mitgemacht und einen Tag lang nichts gegessen.
- Damit haben sie der Regierung gezeigt, dass sie über den Hunger auf dieser Welt besorgt sind.
- Die diesjährige Fastenaktion findet vom 15.11.-17.11. statt.

Das Plakat fordert dazu auf bei der Fastenaktion mitzumachen, auch wenn man nur 1 Mahlzeit auslässt.

Insgesamt können 12 Punkte erreicht werden.

Diese Aufgabe sollte mit Aufgabe 6.1 kombiniert werden.

5 Sprechen

Beschreibung

Diese Aufgabe überprüft – soweit dies schriftlich möglich ist – die Fähigkeit der Schülerinnen und Schüler, in der Alltagssituation mündlich zu kommunizieren. Die folgenden Fragen und Aussagen bieten einen realen Kommunikationsansatz und -anreiz. Die Aufgabe entspricht den im Rahmenplan Englisch vorgegebenen Anforderungen:

Die Schülerinnen und Schüler

- können mit dem ihnen zur Verfügung stehenden Wortschatz Alltagssituationen bewältigen,
- können sich zu Gegebenheiten des Alltags in einfachen, inhaltlich zusammenhängenden und verständlichen Sätzen äußern,
- können sich zu den meisten Themen des eigenen Alltagslebens äußern,
- verständigen sich in vertrauten Redesituationen ausreichend korrekt.

Aufgaben

5.1 English in use

Topic: relationship / friendship / love

You must use the English language because your partner doesn't speak German.



1. *Du fragst deine Freundin/deinen Freund, ob ihr/ihm Basketball wirklich wichtiger ist als das Zusammensein mit dir.*

2. Was sagst du, wenn du möchtest, dass deine Freundin/dein Freund den Nachmittag mit dir verbringt und nicht mit anderen?

3. Du bist der Meinung, dass deine Freundin/dein Freund zu sehr an sich selbst denkt und sich zu wenig für deine Probleme interessiert und sagst ihr/ihm das.

4. Du fragst eine gute Freundin/einen guten Freund, ob sie/er wirklich an die Liebe auf den ersten Blick glaubt.

5. Was sagst du einem Mädchen/einem Jungen aus deiner Klasse, wenn du nicht möchtest, dass sie/er dich so oft anruft?

6. Was sagst du, wenn du einer Freundin/einem Freund klarmachen willst, dass du nicht verstehst, warum sie/er plötzlich die Meinung geändert hat?

Bewertung

Für jeden Satz können 3 Punkte, insgesamt 18 Punkte erreicht werden.

Entscheidend ist die idiomatisch richtige und situationsbezogene Äußerung. Da es bei dieser Aufgabe um die gelungene Kommunikation geht, führen Rechtschreibfehler, die die Kommunikation nicht beeinträchtigen, auch nicht zu einem Punktabzug.

Punkte Kriterien / Anforderungen

- | | |
|----------|--|
| 3 | idiomatisch richtige, weitgehend fehlerfreie Äußerungen, z.B. nur geringfügige Rechtschreibfehler ohne Störung der Kommunikation |
| 2 | idiomatisch angemessene Äußerungen mit kleinen Fehlern, z.B. in der Rechtschreibung bzw. Äußerungen nur teilweise idiomatisch. Das Fehlen einer höflichen Form führt maximal in drei Items zu einem Abzug von einem Punkt. |
| 1 | verständliche, aber fehlerhafte bzw. unidiomatische Äußerungen |
| 0 | unverständliche bzw. völlig entstellte Äußerungen |

Eine **gute** Leistung liegt bei mindestens 14 Punkten vor.

Eine **ausreichende** Leistung liegt bei mindestens 9 Punkten vor.

Eine **ausreichende** Leistung für den **Hauptschulabschluss** liegt bei mindestens 7 Punkten vor, wobei die orthografische und grammatische Korrektheit gering gewichtet wird.

6 Schreiben: Textproduktion und Kreatives Schreiben

Beschreibung der Aufgaben

Bei den Aufgaben 6.1. – 6.7. handelt es sich um Textproduktion. Die Schüler schreiben nach Vorgaben oder Leitfragen Texte. Diese Aufgaben entsprechen den im Rahmenplan Englisch vorgegebenen Anforderungen:

Die Schülerinnen und Schüler

- können das aktiv zu beherrschende Vokabular zutreffend anwenden und überwiegend richtig schreiben
- setzen gelernte Redemittel überwiegend richtig ein
- können persönliche Texte und einfache Mitteilungen selbstständig oder in wenigen stützenden Vorgaben verfassen
- können die Inhalte von gehörten und gelesenen Texten und von Bildgeschichten wiedergeben und nacherzählen
- können Fragen zum Textverständnis beantworten, einfache Stellungnahmen abgeben und ihre Meinung begründen
- können Texte fortsetzen oder ergänzen
- können ein Repertoire von geläufigen Redemitteln, die an vorhersehbare Situationen gebunden sind, ausreichend korrekt schriftlich anwenden
- zeigen im Allgemeinen eine ausreichende Beherrschung der grammatischen Strukturen trotz deutlicher Einflüsse der Muttersprache
- wenden die Regeln der Rechtschreibung und Zeichensetzung hinreichend korrekt an, können aber Einflüsse der Muttersprache zeigen
- können einen Text strukturiert zusammenfassen
- können in einfacher Weise ihre Reaktionen auf Texte beschreiben, begründen und zu dargestellten Problemen Stellung nehmen
- können bekannte Texte variieren, ergänzen oder als Vorlage für die eigene Textproduktion nutzen.

Aufgaben

6.1 Letter nach Vorgaben (guided letter writing)

Diese Aufgabe bezieht sich auf die Anzeige in Aufgabe 4.1.

Have a look at the Oxfam Poster.

You have become interested and want to know more about **Oxfam**.

Write a normal letter to the address given on the poster:

- Say how you learnt about **Oxfam**.
- Ask for more information.
- Give your address.
- Say thank you.

The logo for Oxfam, consisting of the word "OXFAM" in a bold, black, sans-serif font. The letters are slightly slanted to the right.

...

Bewertung

Sprache:

Beispiel für Benotung anhand von Bewertungskriterien und Anforderungen

Note:	Kriterien / Anforderungen:
sehr gut	sehr gute sprachliche Kenntnisse; angemessener, themenbezogener, differenzierter Wortschatz; idiomatische Wendungen; variabler Satzbau
gut	gute sprachliche Kenntnisse, wenig Fehler, die das Verständnis nicht beeinträchtigen; angemessener bis differenzierter Wortschatz; weitgehend idiomatisch; häufig variable Satzstrukturen
befriedigend	weitgehend sichere sprachliche Kenntnisse, Vorkommen einzelner Fehler bei gängigen Strukturen; angemessener Wortschatz; insgesamt noch gut verständlich
ausreichend	sprachliche Grundkenntnisse, aber Fehler bei gängigen Strukturen; einfacher Wortschatz; insgesamt verständlich
mangelhaft	geringe sprachliche Kenntnisse, Fehler selbst bei grundlegenden Strukturen; eingeschränkter Wortschatz; Verständnis beim Lesen beeinträchtigt
ungenügend	sehr eingeschränkte sprachliche Kenntnisse, Fehler in sämtlichen Bereichen, dadurch Textteile unverständlich; stark eingeschränkter Wortschatz; Verständnis beim Lesen stark beeinträchtigt

ausreichend für den Hauptschulabschluss	sprachliche Grundkenntnisse, aber Fehler selbst bei grundlegenden Strukturen, sehr einfacher Wortschatz; insgesamt verständlich
--	---

Inhalt:

Note:	Kriterien / Anforderungen:
sehr gut / gut	alle geforderten Aspekte berücksichtigt; Form des Briefes gut eingehalten; durchgehend adressatenbezogene Formulierung; anschauliches und ausführliches Berichten/Beschreiben

befriedigend / ausreichend	die meisten Aspekte genannt; Form des Briefes berücksichtigt; nicht durchgehend adressatenbezogene Formulierung; angemessenes Berichten/Beschreiben
mangelhaft / ungenügend	nur einzelne Aspekte werden genannt; Form des Briefes nicht hinreichend berücksichtigt; fehlerhafter oder fehlender Adressatenbezug; lückenhaftes, ungeordnetes, kaum nachvollziehbares Berichten / Beschreiben

ausreichend für den Hauptschulabschluss	einige Aspekte genannt; Form des Briefes erkennbar; nachvollziehbares Berichten / Beschreiben
--	---

Die Bepunktung richtet sich nach dem Anteil, den die Textproduktion innerhalb der gesamten Arbeit einnehmen soll.

6.2 Beschreibung von Gegenständen und Handlungen (hier: Handlung)

topic: holidays

Write a text about your holiday experience or a dream. Use the questions as a guide.

Write about 150 –200 words.

I. *experience*

My first trip far away – Have you ever been on holiday in another country? If so, write about it.

Where did you go?

For how long were you there?

What did you do there?

What did you like and what didn't you like at all?

Did you meet new friends?

Did you bring anything from there?

II. *dream*

My first trip far away – Have you ever been on holiday in another country? - If not, dream of it and write about where you want to go one day.

Where do you go then?

Why do you want to go there?

Would you go there alone?

What would you do there?

Bewertung

Analog zu 6.1, ein zusätzliches Kriterium für die Bewertung ist das Einhalten des Tempus- bzw. Modusaspekts (Vergangenheit, Konditional).

6.3 Summary

Please read the following text and use your own words to summarize what happened to Seth and Adam

On the bridge

by Todd Strasser

"I beat the hell out of this guy at the mall yesterday." Adam Lockwood said. He was leaning on the stone wall of the bridge, smoking a cigarette and watching the cars speed by on the highway. "How come?" Seth Dawson asked, leaning on the stone wall next to him. Adam shrugged. "He just bugged me, that's all. He was bigger. I guess he thought he could take me 'cause I was smaller. But I don't let anyone push me around." "What'd you do to him?" Seth asked. "I'm pretty sure I broke his nose," Adam said. "I couldn't hang around to find out because the guy in the pizza place called the cops. I'm already in enough trouble with them. "What for?" Seth

asked. "They just don't like me," Adam said.

The two boys looked back down on the highway Seth had never been in a fight in his life. Not a serious punching fight at least. Seth leaned forward and felt the bridge with his fingers. On the highway a red car approached with two girls riding in the front seat. Adam waved, and one of the girls waved back. A second later the car shot under the bridge and disappeared. He turned to Seth. "Maybe they'll get off on the exit ramp and come back," he said, grinning. "You think?" Seth asked. Actually the thought made him nervous. On the highway more of the people in the cars were watching now. "Bet they're wondering if we're gonna drop something on them," Adam said. He lifted his hand in the air as if he was holding a rock. Suddenly Adam threw his hand forward. Even though there was nothing in his hand, a woman driving a blue Toyota put her hands up in fear. Her car swerved momentarily out of its lane. Adam grinned at Seth. "Scared the hell out of her." Maybe we ought to go," Seth said. "Why?" Adam asked. "She could get off and come back here." Adam shrugged. "Let her," he said. He turned away to watch the cars again. "Here's the way to do it," Adam said. He took the butt of his cigarette and flicked it down into the traffic.

It hit the windshield of a black Camaro passing below. Adam turned and grinned. Seth was beginning to wonder just how far Adam would go. Neither of them saw the black Camaro come up behind them on the bridge. Seth didn't notice it until he heard a door slam. He turned and saw three big guys getting out of the car. Seth suddenly decided that it was time to go, but he quickly realized that the three guys had spread out, cutting off any way to escape. "Uh, Adam," Seth nudged him with his elbow. "Wha-?" Adam turned around and looked shocked. Was it Seth's imagination or was his friend trembling? "Which one of you flicked that butt on my car?" the question came from one of the big guys. Seth and Adam glanced at each other. Seth was determined not to tell. But suddenly he noticed that all three guys were staring at him. He quickly looked at Adam and saw why. Adam was pointing at him. Before Seth could say anything, the guy reached forward and lifted him off the ground, grabbed him by the hair and forced his face toward the windshield. "Lick it off," he grumbled. Seth didn't know what he was talking about. He tried to raise his head, but the guy pushed his face closer to the windshield. "I said, lick it." "Till it's clean," the guy said, pressing Seth's face down.

But he clamped his mouth closed. He wasn't going to give the guy the satisfaction of seeing him lick the windshield. The guy must have known it. Suddenly he pulled Seth's head up, slammed it back down against the windshield. Wham! Seth reeled backwards, his hands covering his nose and mouth. He slipped and landed in a sitting position, bending forward, his face buried in his hands. A second passed and Seth heard someone laugh. Looking back he saw the three guys get back into the Camaro. "You want a hand?" Adam asked. Seth nodded and Adam helped him pull up slowly. "I tried to help you," Adam said, "But one of them held a knife on me." Seth glanced at him. "It was a small knife," Adam said. "Why'd you point at me?" Seth asked. "I figured I could jump them if they made a move at you," Adam said. "How could I know they had knives?" Seth didn't believe Adam. He started to walk toward home. "You gonna make it okay?" Adam asked. Seth nodded. He just wanted to be alone. "I'll get those guys for you, man," Adam said. "I think I once saw one of them at the diner. I'm gonna go back there and see. Okay?" Seth nodded again. He didn't even turn to watch Adam go.

Quelle: Password Orange 6, Erweiterungskurs, Ernst Klett Verlag, Stuttgart 2000, S. 90
Copyright bei Todd Strasser. From: Visions by Donald R. Gallo, Editor

to beat the hell out of s.b.	jn. zusammenschlagen
to bug s.b.	jn. nerven ärgern
to swerve:	ausscheren
butt	Stummel
to nudge s.b.	jn. anstupfen
to lift s.b. off	jn. hochheben
to clamp	(zusammen)pressen
to reel	taumeln
to nod	nicken
diner	amerik. Schnellimbiss

Erwartungshorizont

Folgende Punkte sind hier zu erwähnen:

- Adam and Seth staying on the bridge and watching cars
- Adam showing off and talking about the day before
- The boys irritating the cars
- Adam flicking the butt of his cigarette down on the black car
- The black Camaro coming up the bridge
- Adam behaving in a cowardly way
- The guys attacking Seth
- Adam's excuse why he couldn't help
- Seth going home disappointed

Bewertung:

Es können insgesamt 40 Punkte erreicht werden:

20 Punkte für den Inhalt,

15 Punkte für die sprachliche Richtigkeit,

5 Punkte für gutes Ausdrucksvermögen.

Eine **gute** Leistung liegt bei 30 Punkten, eine **ausreichende** bei 20 Punkten

Eine **ausreichende** Leistung für den **Hauptschulabschluss** liegt bei 12 Punkten.

6.4 Fragen zum Text beantworten

Diese Aufgabe bezieht sich auf den Text aus Aufgabe 6.3.

Read the text carefully and answer the following questions.

- 1) *How would you describe the behaviour of the two main characters of the story Seth and Adam?*
- 2) *In what way does the relationship between Adam and Seth change in the course of the story?*

Bewertung

Für jede richtig beantwortete Frage gibt es 3 Punkten. Insgesamt können 6 Punkte erreicht werden.

6.5 Comment

Are young people bored in their free time?

Why do you think young people do things like Adam does?

Write an article for you school magazine. Comment on Adam's and Seth's behaviour on the bridge and find reasons.

Write about 150 words. Make notes first.

Bewertung

Die Schülerinnen und Schüler müssen in einem Zeitungsartikel ihre Ansichten argumentativ vertreten. Punktevergabe analog zu 6.3

6.6 Text zu Ende schreiben

The next day Adam and Seth met again. How did they behave? What happened to their friendship? Write a dialogue between them.

Make notes first on how the story might end.

Write about 150 to 200 words.

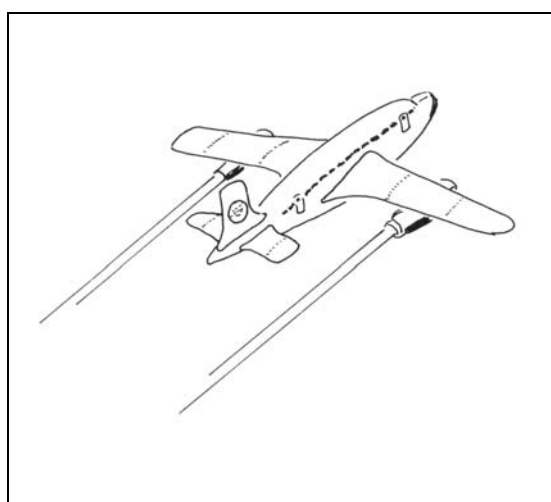
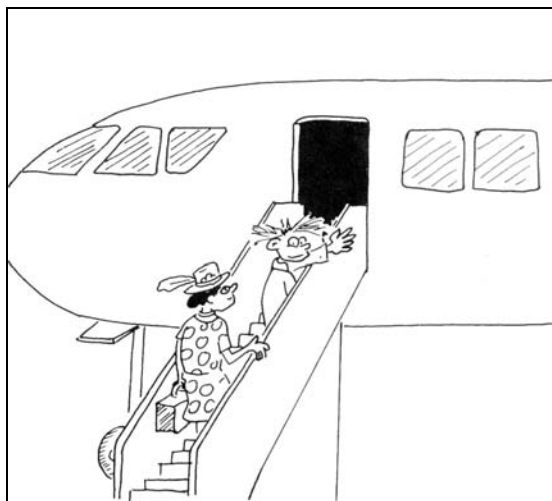
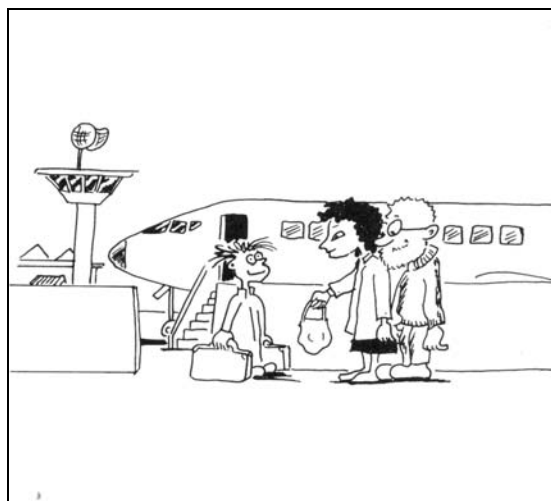
Bewertung

Analog zu 6.3

6.7 Text zu Bildern / Fotos mit Leitfragen

6.7.1 A picture story

Have a look at the pictures. Describe the scene at the beginning. Continue the story. What happens at the end? Complete the story with your own ideas.



Quelle: Bergedorfer Kopiervorlage Band 139, Alltagsbildgeschichten, 5.-8.Schuljahr, Heiner Müller, Persen Verlag Horneburg, S. 35

Bewertung

Analog zu 6.1

6.7.2 A photo

Have a look at the photo. What do you think happened before the situation on the photo?

What is going to happen next?

Write a dialogue between the boy and girl.



© Britta Hasche 2004

Bewertung

Analog zu 6.1

7 Arbeitstechnik und Sprachliche Mittel I

Beschreibung der Aufgaben

Bei diesen Aufgaben wird der Umgang mit einem zweisprachigen Wörterbuch sowie der vorhandene Wortschatz überprüft. Sie entsprechen den im Rahmenplan vorgegebenen Anforderungen:

Die Schülerinnen und Schüler

- setzen gelernte Redemittel überwiegend richtig ein
- können das aktiv zu beherrschende Vokabular zutreffend anwenden und überwiegend richtig schreiben
- zeigen im Allgemeinen eine ausreichende Beherrschung der grammatischen Strukturen.

Aufgaben

7.1 Nachschlagen im Wörterbuch (D-E / E-D)

Diese Aufgabe bezieht sich auf den Lesetext „On the bridge“ in Aufgabe 6.3

The following words from the text have different meanings. Find the meaning that fits to the text.

punch **punch¹** [pʌntʃ] I. s Lochleisen *nt*; Locher *m*; Lochzange *f*; Prägestempel *m*; Punze *f*
II. *vt* lochen; stempeln; stanzen; prägen
punch² [pʌntʃ] I. *vt* mit der Faust stoßen, schlagen, knuffen II. s ① Faustschlag, Stoß, Knuff, Puff *m* ② (*fig*) Durchschlagskraft *f* ③ (*fam*) Schmiss, Schwung *m*, Energie, Tatkraft *f*; **pull one's ~es** (*fig*) sich zurückhalten
punch³ [pʌntʃ] s Punsch *m*
Punch [pʌntʃ] s Hanswurst, dummer August *m*; Kasperle *nt*; **pleased as ~** hocherfreut

drop **drop** [drɒp] I. s ① Tropfen *m* ② ein bisschen, ein wenig, etwas ③ Sinken, Fallen *nt*; Fall, (Ab)Sturz *m* ④ (COM) Rückgang *m*; (*Börse*) Baisse *f* ⑤ Vorhang *m*; ~ **of blood** Blutstropfen *m*; **a ~ in the bucket** [o **in the ocean**] ein Tropfen auf den heißen Stein; ~ **in prices** Preissturz *m*; ~ **in production** Produktionsrückgang *m*; ~ **in performance** Leistungsabfall *m*; ~ **of rain** Regentropfen *m*; ~ **in the temperature** Temperatursturz *m* II. *vi* ① (herab)tropfen, tröpfeln ② (herab-, herunter)fallen (*out of the window* aus dem Fenster) ③ hineingeraten (*into in*), stoßen (*into auf*) ④ hin-, umfallen; zusammenbrechen, tot umfallen (*from exhaustion* vor Erschöpfung) ⑤ schwächer werden, nachlassen; (*Wind*) abflauen ⑥ (*Temperatur*) fallen, sinken III. *vt* ① tropfen, tröpfeln; besprengen ② fallen lassen; (*fig*) fallen lassen; (hin)werfen ③ (*Arbeit*) niederlegen ④ (*Bomben*) abwerfen ⑤ (*Geld*) verlieren ⑥ (*Fahrgäste*) absetzen ⑦ zu Boden strecken; abschießen ⑧ (*Außerung*) fallen lassen ⑨ (*Thema*) auf sich beruhen lassen ⑩ (*Gewohnheit*) aufgeben ⑪ (*Buchstaben, Wort*) auslassen

spread **spread** [sprɛd] <*irr*: spread, spread> I. s ① Spannweite, Flügelspanne *f* ② (*Punkte*) Verteilung, Streuung *f* ③ (*Ideen*) Spektrum *nt* ④ (*Größe*) Ausbreitung *f*; Ausdehnung *f* ⑤ (*fam*) Festessen *nt* ⑥ Decke *f* ⑦ Brotaufstrich *m* ⑧ (TV) Doppelseite *f* ⑨ (*Börse*) Spanne, Differenz *f*; **middle-age** ~ Altersspeck *m*; **cheese** ~ Streichkäse *m* II. *vt* ① ausbreiten; ausstrecken; auslegen ② (*Brot*) bestreichen ③ (*Tisch*) decken ④ (*Sand, Zahlungen, Risiko*) verteilen; streuen ⑤ (*Wissen*) verbreiten; ~ **a cloth on s.th.** ein Tuch über etw breiten; ~ **about** [o **around**] verbreiten III. *vi* ① sich erstrecken, sich ausdehnen (*over, across* über), sich aus-, verbreiten ② (*Butter*) sich streichen lassen; ~ **to s.th.** etw erreichen; auf etw übergreifen; ~ **into s.th.** sich in etw erstrecken IV. *vr* sich ausstrecken; sich verbreiten

pull up **pull**
pull I. *vt* ① hochziehen; nach oben ziehen ② anhalten, zum Stehen bringen, stoppen ③ (*fig*) zurechtweisen; korrigieren ④ (*Pflanze*) herausreißen ⑤ verbessern II. *vi* ① anhalten, stehenbleiben (*at an, bei, vor*) ② einholen (*with s.o. jdn*); (SPORT) aufholen ③ (AUTO) vorfahren; ~ **up short** plötzlich bremsen; (*fig*) plötzlich unterbrechen; ~ **up stakes** (*Am*) alles hinter sich lassen

bury **bury** ['beri] *vt* ① begraben, beerdigen ② ein-, vergraben ③ verbergen ④ (*fig*) vergessen, auf sich beruhen lassen; ~ **o.s. in one's books** sich in seinen Büchern vergraben; **buried in thought** gedankenverunken

figure **fig-ure** [ˈfɪɡə(r)] I. s ① Zahl, Ziffer f ② Figur, Form, Gestalt f ③ Persönlichkeit f ④ (Modell) Figur f ⑤ (Tanz) Figur f ⑥ -s Rechnen nt ⑦ (Mus) Motiv nt; **be good at** -s ein guter Rechner sein; **she has a good** -sie hat eine gute Figur; ~ **-hugging** figurbe-ton; ~ **of fun** Witzfigur f; ~ **of speech** Redensart f II. vt ① formen, gestalten; (figürlich) darstellen ② sich vorstellen III. vi in Erscheinung treten; **he ~d in a play** er trat in einem Stück auf; **figure out** vt begreifen, verstehen; ausrechnen

jump **jump** [dʒʌmp] I. vi ① springen ② auf-, hoch-fahren; zusammenzucken ③ (RAIL) entglei-sen ④ (fig: Preise) in die Höhe schnellen ⑤ sich stürzen (at auf) ⑥ eifrig ergreifen (at s.th. etw) ⑦ anfahren, angreifen (on, upon s.o. jdn); ~ **to it** (fam) sich beeilen; ~ **to conclusions** voreilige Schlüsse ziehen II. vt ① (hinweg)springen über ② (Buch-seite) überspringen ③ (fam) sich stürzen auf:

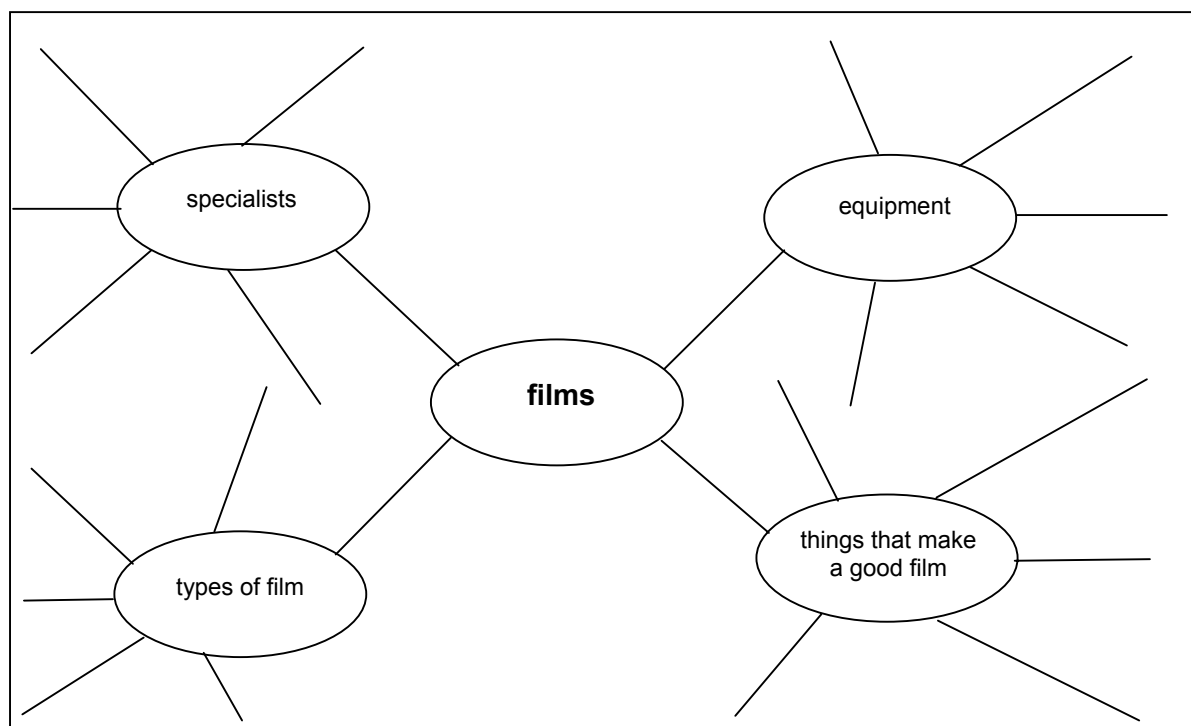
Quelle: PONS Schülerwörterbuch Englisch-Deutsch / Deutsch-Englisch,
© Ernst Klett Sprachen GmbH, Stuttgart 2003 ISBN 3-12-517129-6

Bewertung

Für jedes richtig erkannte Wort gibt es 1 Punkt. Insgesamt können 7 Punkte erreicht werden. Diese Aufgabe sollte nicht für sich stehen, sondern im Zusammenhang mit anderen Aufgaben zum oben genannten Text, z. B. 6.3, 6.4 und 6.5

7.2 Mind Mapping

Make a mind map for the word field "film". Find five words for each group.



Quelle: nach English G2000, D6 Grundaussage, © 2002 Cornelsen Verlag, Berlin

Bewertung

Für jedes passende Wort gibt es 1 Punkt. Für Schreibfehler wird pro Wort einmal 0,5 Punkte abgezogen.

Insgesamt können 20 Punkte erreicht werden.

Eine **gute** Leistung liegt bei 17 Punkten, eine **ausreichende** Leistung bei 10 Punkten.

Eine **ausreichende** Leistung für den **Hauptschulabschluss** liegt ebenfalls bei 10 Punkten, wobei Rechtschreibfehler nicht zu Punktabzug führen.

8 Arbeitstechnik und Sprachliche Mittel II

8.1 C-Test

Der C-Test überprüft auch Orthographie, Wortschatz und Syntax.

Siehe Aufgabe 3.6

8.2 Choose the correct word

Read the following text carefully. Choose and tick the correct words.

Stop that bully!

According to the US Department of Justice one in (1) ... four kids will be bullied this month. One in fifteen 14-year-olds stay away from school at least once (2) ... month because of bullying.

5 Now the State of Georgia (3) ... to stop bullies with a new law. The law gives bullies three chances. The third time a pupil (4) ... bullying other pupils, he or she has to leave and go to another school.

10 In Britain, four in ten children say they have suffered from bullying. Experts say that 350,000 eight- to ten-year-olds and 100,000 secondary-school (5) ... are bullied once a week.

15 British schools are also looking (6) ... new ways of stopping bullies. In the last school year schools in parts of London (7) ... out cash cards for school dinners – to stop bullies (8) ... dinner money away from other children. An important part of the work begins with the bullies themselves: they are taught “respect for others” and the rules for punishing bullies are made perfectly clear. A new Anti-Bullying Network (complete with telephone helpline and website) is (9) ... working to give pupils, teachers and parents good ideas and materials to stop bullying.

Both the campaigns in Britain and the US are telling teachers that “kids will be kids” is no excuse for violence. They are also encouraging young people to ask for help. Last year when British experts asked 1,000 children, nearly half of them said that they would not tell their parents if they (10) ...

	A	B	C	D
1.	all	every	any	the
2.	in the	at the	a	for a
3.	is trying	will trie	has tried	was trying
4.	catches	would catch	is caught	has caught
5.	childs	childrens	child’s	children
6.	at	up	in	after
7.	has given	gived	gave	was given
8.	to take	taken	took	taking
9.	hardly	also	no	though
10.	will bully	did bully	were bullied	were bullyed

Quelle: “Frank Hass, Ready, get set ...go!“, © Ernst Klett Verlag GmbH, Stuttgart 2001, ISBN 3-12-502150-2, Seite 47

Bewertung

Für jedes richtig eingesetzte Wort gibt es 1 Punkt. Insgesamt können 10 Punkte erreicht werden. Eine **gute** Leistung liegt bei 7 Punkten, eine **ausreichende** bei 4 Punkten.

Die Aufgabe bleibt für den **Hauptschulabschluss** unberücksichtigt.

8.3 Word families

Diese Aufgabe sollte im Zusammenhang mit einem Lesetext stehen.

8.3.1 Fill in and complete the grid

Diese Aufgabe sollte im Zusammenhang mit einem Lesetext stehen. Die folgenden Wörter, *lazy, successful, character, inspiring, different, appearing,* sind dem Text der Aufgabe 3.3 entnommen.

Decide if the words are a verb, a noun or and adjective. Fill them in the grid and complete it.

verb	noun	adjective

Bewertung

Für jedes richtig eingesetzte Wort gibt es 1 Punkt. Insgesamt können 10 Punkte erreicht werden. Im Zusammenhang mit 3.3 zu werten.

8.3.2 Complete the sentence

Complete the sentences with the most suitable word written below the sentence.

1. Many parents are worried that it is not for their children to be out on the streets , so the youngsters are given computers and TVs.	● safety	● save	● safe
2. The Internet's has increased over the years .	● popularity	● popularize	● popular
3. Children computers more often at home than at school .	● usage	● use	● useful
4. There are between girls and boys in the usage of PCs.	● differences	● differ	● different

Bewertung

Für jedes richtig eingesetzte Wort gibt es 1 Punkt. Insgesamt können 4 Punkte erreicht werden.

8.4 Synonyms

Find synonym for the words in brackets.

Starting to drive

(Many) _____ children think that only (grown-ups) _____ (are allowed to) _____ drive cars. But that's not always (true) _____. In England, for example, young people can (start) _____ to drive on the (streets) _____ when they are 17. If they (want) _____ they can go to a driving-school or learn in their parents' or friend's car. It must have a large red "L" (notice) _____ on the front and back. You are not allowed to drive alone. You always have to have someone with you who has a driving license. Of course, by learning this way, you can keep the (price) _____ of getting a driving license down. You can even take the (examination) _____ in your friend's car. But remember: Only about 10% pass first time this way.

Bewertung

Für jedes richtig eingesetzte bedeutungsgleiche Wort gibt es 1 Punkt. Insgesamt können 10 Punkte erreicht werden.

8.5 Matching (word and definition)

siehe 3.9

8.6 Odd man out

Find the odd man underline it and give your reasons in German.

1.	windshield	handlebars	seat belt	steering wheel	
2.	stare	watch	see	observe	
3.	elbow	nostril	cheek	eyebrow	
4.	disappear	vanish	approach	escape	
5.	highway	motorway	subway	expressway	
6.	mall	department store	shop	store	
7.	happily	friendly	nicely	cheerfully	
8.	under	against	behind	before	

Bewertung

Für jedes richtig erkannte Wort und die dazugehörige Erklärung gibt es 1 Punkt.

Insgesamt können 8 Punkte erreicht werden.

Diese Aufgabe sollte mit den Aufgaben 8.3.2, und 8.4 zusammen bewertet werden.

Insgesamt können 22 Punkte erreicht werden.

Eine **gute** Leistung liegt bei 20 Punkten, eine **ausreichende** Leistung bei 11 Punkten.

Für den **Hauptschulabschluss** liegt eine **ausreichende** Leistung bei 8 Punkten. Hier gibt es 1 Punkt für den erkannten *odd man* auch ohne Begründung.

8.7 Find words that go with....

Wordfield sport

You may not use the example again

Find 4 words ...

1. ... for sports equipment that you hold in your hand

e.g. ball

2. ... for kinds of sport that you do in wintertime

e.g. skiing

3. ... for jobs that have to do with sport

e.g. goal keeper

4. ... for kinds of sport that you do not in a team

e.g. running

Bewertung

Jedes passende Wort wird mit ½ Punkt bewertet. Würde man jedes Wort mit einem ganzen Punkt bewerten, wäre die Gewichtung im Vergleich zu anderen Aufgaben vermutlich zu hoch. Wörter, die Rechtschreibfehler enthalten, werden nicht gewertet.

Insgesamt können 8 Punkte erreicht werden.

Für den **Hauptschulabschluss** werden Rechtschreibfehler nicht berücksichtigt.

Diese Aufgabe sollte mit einer anderen z. B. 8.4 und 8.6 zusammen bewertet werden.

9 Beispiel einer Abschlussarbeit

Insgesamt werden von den Schülerinnen und Schülern 3 Aufgaben bearbeitet.

Die Aufgaben zu den Kompetenzen Hörverstehen und Schreiben sind Pflicht. Zwischen den Aufgaben zum Sprechen und zu den Sprachlichen Mitteln wählt die Lehrerin/der Lehrer aus.

Die Aufgaben beziehen sich bei der Abschlussarbeit auf den vorgegebenen Themenschwerpunkt. Die Zeiteinteilung wird angegeben, um die Gewichtung der Aufgaben zu zeigen.

Kompetenz	Beispielaufgaben	Gewichtung	Zeitanteil
Hörverstehen	2.1, 2.2, 2.3, 2.5	ca. 25 %	30 Minuten
Schreiben (Textproduktion, kreatives Schreiben)	6.4, 6.6	ca. 50%	80 Minuten
Sprechen	5.1	ca. 25 %	25 Minuten
Sprachliche Mittel	8.3.1, 8.4, 8.6	ca.25 %	25 Minuten

Sprachfeststellungsprüfung in den Herkunftssprachen

Schülerinnen und Schüler, deren Erstsprache nicht Deutsch ist und **die am Regelunterricht in einer deutschen Schule zum ersten Mal im Verlauf der Sekundarstufe I teilnehmen**, können die Abschlussprüfung im Fach Englisch durch eine Prüfung in ihrer Herkunftssprache ersetzen (Sprachfeststellungsprüfung), **wenn sie weniger als drei vollständige Schuljahre am Englischunterricht teilgenommen haben** und fachkundige Prüferinnen oder Prüfer für die jeweilige Herkunftssprache zur Verfügung stehen.¹

Die vorgelegten Aufgabenbeispiele werden auf Deutsch gegeben und nicht in einer oder mehreren der möglichen Prüfungssprachen. Dies soll gewährleisten, dass sie von allen Prüfern verstanden werden und dass die Mitglieder des Prüfungskommission (des Prüfungsausschusses) sich über die Aufgaben und die Anforderungen verständigen können.

Die deutsche Sprache als gemeinsame Grundlage dient dazu, dass sprachübergreifend einheitliche Standards eingehalten werden. Den Prüferinnen und Prüfern wird es nicht schwer fallen, die hier konkretisierten Aufgaben und Leistungserwartungen auf die jeweilige Herkunftssprache zu übertragen.

Kompetenzen und Aufgabenformate:

Folgende Kompetenzen können überprüft werden:

- Leseverstehen
- Schreiben (Textproduktion)
- Sprachliche Mittel

Mögliche Aufgabenformate ergeben sich aus nachstehender Tabelle:

Kompetenzen	Aufgabenformate
Leseverstehen	<ul style="list-style-type: none">• in eine Lücke einfügen• <i>multiple choice</i>• richtig-falsch-nicht im Text• Bild-/Textzuordnung• Fragen-Antworten
Schreiben	<ul style="list-style-type: none">• Brief nach Vorgaben• Fragen zum Text beantworten• Text zu Bildern / Photos mit Leitfragen• Beschreiben• Erläutern• Begründen• Vergleichen• Stellung nehmen
Sprachliche Mittel	<ul style="list-style-type: none">• Vorgeben einer grammatischen Struktur bei der Textproduktion

¹ Vgl. § 19 APO-AS und § 31 APO-iGS

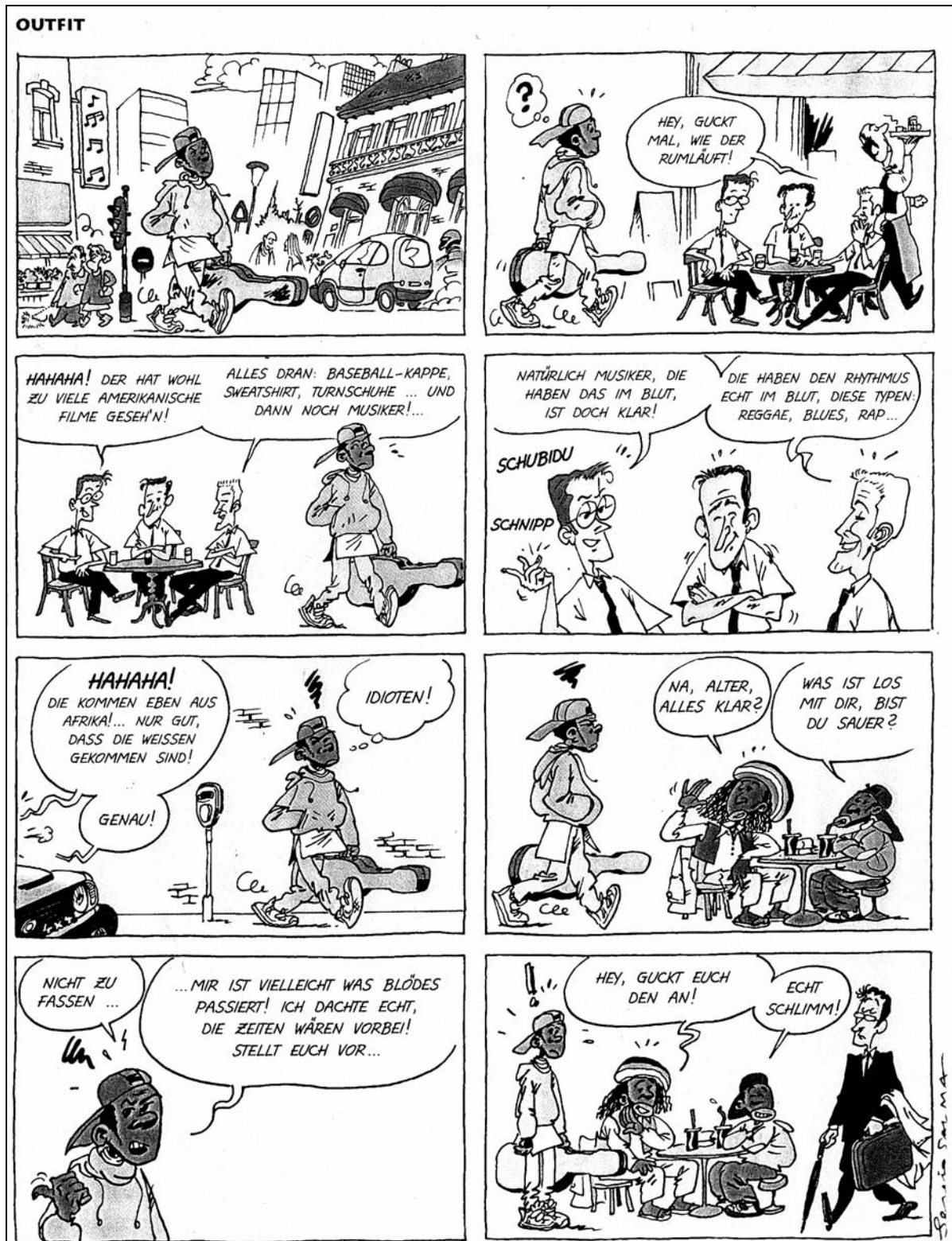
10 Liste der Arbeitsaufträge

Mehr noch als bei dezentralen Aufgaben, die immer im Kontext gemeinsamer Erfahrungen der Lehrkräfte und Schülerinnen und Schüler mit vorherigen Klassenarbeiten stehen, müssen zentrale Prüfungsaufgaben für die Prüflinge eindeutig hinsichtlich des Arbeitsauftrages und der erwarteten Leistung formuliert sein. Die in den zentralen schriftlichen Aufgaben verwendeten Arbeitsaufträge werden in der folgenden Tabelle definiert und inhaltlich gefüllt. Entsprechende Formulierungen in den Klassenarbeiten der Abschlussklassen sind ein wichtiger Teil der Vorbereitung der Schülerinnen und Schüler auf die schriftliche Abschlussprüfung

Arbeitsaufträge	Definitionen	Beispiele
Ankreuzen	Einen Haken <input checked="" type="checkbox"/> oder ein Kreuz <input checked="" type="checkbox"/> einfügen, um anzuzeigen, ob eine Aussage richtig oder falsch ist oder um die korrekte Aussage von zwei oder mehr Aussagen anzuzeigen (<i>multiple choice</i>)	Kreuze die richtigen Sätze an. Kreuze <i>richtig / falsch</i> oder <i>nicht im Text</i> an.
Begründen	Hinsichtlich Ursachen und Auswirkungen nachvollziehbare Zusammenhänge herstellen	... und begründe deine Auffassung.
Beschreiben	Sachverhalte (evt. mit Materialbezug) in eigenen Worten wiedergeben	Beschreibe das Bild.
Beurteilen	Zu einem Sachverhalt ein selbstständiges Urteil auf Grund von ausgewiesenen Kriterien formulieren und begründen	Beurteile das Verhalten des Ich-Erzählers gegenüber seinen Eltern.
Einfügen	Ein Wort oder einen Satz in eine Lücke einfügen, um das Textverständnis zu verdeutlichen	In welche Lücke passen die folgenden Sätze?
Erläutern	Nachvollziehbar und verständlich veranschaulichen	Erläutere den Ausspruch der Mutter
Erörtern	Ein Beurteilungs- oder Bewertungsproblem erkennen und darstellen, unterschiedliche Positionen und Pro- und Kontra-Argumente abwägen und eine Schlussfolgerung erarbeiten und vertreten	Erörtere die Vor- und Nachteile der im Text vorgeschlagenen Arbeitsteilung.
Gliedern	Einen Text in Abschnitte unterteilen.	Gliedere den Text in Abschnitte und finde eine passende Überschrift für jeden Abschnitt.
Nummerieren	Aussagen nummerieren, um die richtige Reihenfolge (Textverständnis!) zu verdeutlichen.	Bringe den Text wieder in die richtige Reihenfolge, indem du die einzelnen Sätze nummerierst.
Ordnen Zuordnen Einordnen	In einen genannten Zusammenhang einfügen.	Trage in die Tabelle ein: Was haben die Schülerinnen und Schüler X, Y und Z beobachtet? Ordne den Text in der richtige Reihenfolge.
Schreibe einen Brief	Einen informellen Brief mit bestimmten Schlüsselwörtern schreiben (z.B. über etwas, was man selbst erlebt hat) oder einen Brief mit einem bestimmten Zweck (z.B. Beschwerde) schreiben.	Schreibe einen Brief an deine Freundin/ deinen Freund in deinem Herkunftsland. Was ist dir in Deutschland aufgefallen? Was gefällt dir? Was gefällt dir nicht?
Stellung nehmen	Eine eigene Meinung begründet darlegen, siehe „Beurteilen“	Nimm begründet Stellung zu der Position des Autors.
Unterstreichen	Eine Linie unter ein Wort oder einen Satz zeichnen.	Unterstreiche die Fehler im Text

Arbeitsaufträge	Definitionen	Beispiele
Vergleichen	Nach vorgegebenen oder selbst gewählten Gesichtspunkten Gemeinsamkeiten, Ähnlichkeiten und Unterschiede ermitteln und darstellen.	Vergleiche die Essgewohnheiten in Deutschland mit den Essgewohnheiten in deinem Herkunftsland.
Vervollständigen/ Beenden	Einen Dialog oder eine Geschichte mit eigenen Worten vervollständigen oder beenden, um deutlich zu machen, dass der Kontext verstanden worden ist.	Schreibe ein passendes Ende für die Geschichte.
Verwende [z.B. eine bestimmte Struktur]	Beim Schreiben eines Textes wird eine vorgegebene grammatische Struktur verwendet, um zu zeigen, dass sie auch im Kontext beherrscht wird.	Gib die Aussagen der Personen in indirekter Rede wieder.
Zusammenfassen	Wesentliche Aussagen komprimiert und strukturiert wiedergeben	Fasse den Text mit eigenen Worten zusammen.
Zusammenfügen	Zwei oder mehr Aussagen verbinden, um das Textverständnis zu verdeutlichen	Verbinde die folgenden Satzteile zu Sätzen, die den Text wiedergeben.

Aufgaben



Quelle: Europäische Kommission, „Ich, Rassist?“, Luxemburg, 1998, S. 4

11 Leseverstehen und Textproduktion

11.1 Textproduktion und sprachliche Mittel

Zu Bild 7: „...MIR IST VIELLEICHT WAS BLÖDES PASSIERT! ICH DACHTE ECHT DIE ZEITEN WÄREN VORBEI! STELLT EUCH VOR...“

Erzähle aus der Sicht des Gitarristen, was ihm „BLÖDES“ passiert ist. Benutze dabei auch die indirekte Rede.

Bewertung

Gute Leistung: Ausgehend von Bild 7 wird die Geschichte aus der Ich-Erzählperspektive erzählt. Es wird dargestellt, warum der junge Mann eine Gitarre trägt (z.B. Probe mit seiner Gruppe), die Aussagen der Cafébesucher werden zusammengefasst und nur zum Teil direkt aus der direkten in die indirekte Rede übertragen. Es wird deutlich, worin „das Blöde“ an der Situation aus Sicht des Jungen besteht.

Ausreichende Leistung: Die Geschichte wird in der ersten Person erzählt, es wird deutlich, worin „das Blöde“ besteht, das dem Jungen passiert ist, die Äusserungen der Cafébesucher werden wenigstens z.T. in der indirekten Rede wiedergegeben.

Ausreichende Leistung für den **Hauptschulabschluss**: Die Geschichte wird in der ersten Person erzählt, es wird deutlich, worin „das Blöde“ besteht, das dem Jungen passiert ist, die Äusserungen der Cafébesucher finden sich im Text wieder, wenn auch vielleicht sprachlich nicht sehr präzise und nicht in indirekter Rede.

11.2 Gelenkte Textproduktion: Erklären und Stellung nehmen

Erkläre die Pointe des Comics.

Bewertung

Gute Leistung: Bei der Erklärung der Pointe wird erläutert, dass es sich um Vorurteile handelt, die austauschbar sind und von Schwarzen und Weissen gleichermaßen gebraucht werden. Hier ist der äußere Anlass die Kleidung, es könnten aber auch Verhaltensweisen oder die Sprache sein.

Ausreichende Leistung: Die Erklärung verdeutlicht, dass es sich um Vorurteile handelt und dass diese unabhängig von Hautfarbe und Nationalität bestehen.

Ausreichende Leistung für den **Hauptschulabschluss**: In der Erklärung bleibt verständlich, dass es sich um Vorurteile handelt und dass diese von beiden Seiten ausgehen können.

Nimm Stellung zu den Zeichnungen, der Sprache und der Pointe des Comics.

Bewertung

Gute Leistung: Die Stellungnahme wird mit Beispielen belegt und zeichnet sich durch eine klare Argumentation aus. Ansatzweise sollte beschrieben werden, dass die Vorurteile nicht in beiden Richtungen gleichgewichtig sind: Die Yuppies bedienen letztlich rassistische Überlegenheitsgefühle „Nur gut, dass die Weißen gekommen sind!“, die Rapper mokieren sich nur über die Kleidung und den Habitus des Passanten.

Ausreichende Leistung: Es wird eine allgemeine Stellungnahme geboten, bei der Begründungen und Belege knapp und wenig differenziert ausfallen.

Ausreichende Leistung für den **Hauptschulabschluss**: Der Qualität der Stellungnahme wird geringer gewichtet als für den Realschulabschluss.

11.3 Kreatives Schreiben

Schildere eine Begebenheit, wo du Vorurteilen begegnet bist.

Bewertung

Gute Leistung: Die Begebenheit wird eindeutig situiert (Ort, Zeit, z.B. in der U-Bahn, im Berufsverkehr), die Situation wird detailliert beschrieben und die Vorurteile klar herausgearbeitet.

Ausreichende Leistung: Die Begebenheit wird nachvollziehbar beschrieben, die zu Grunde liegenden Vorurteile werden deutlich.

Ausreichende Leistung für den **Hauptschulabschluss**: Die Schilderung illustriert ein Vorurteil. Sie ist verständlich.